

B. Feigenberg A. Döring

Hannover, den 2013-11-27

361405 003

Verden
VER-Dinale 2014
39. Hallenreitturnier (CDN/CSN) (LP Kl. S)
30.01.-02.02.2014

Veranstalter : Rennverein Verden e.V. - Abteilung Reitsport 3675131 & RV Graf von Schmettow e.V.
Veranstaltungsort:
Niedersachsenhalle, Verden
Lindhooperstr. 92 ; 27283 Verden

Nennungsschluss: 06.01.2014
Nennungen an:
Turniergemeinschaft Verden Gerhard Stroeve
Am Sportplatz 22
27337 Blender-Intschede

Tel.: +49(0)4233-95254 Fax: +49(0)322 237 432 56
Unterbringung Pferde: Tel: 05165-587, Handy: 0172-5408256
E-Mail: gstroeve@t-online.de
Internet: **www.ver-dinale.de**

Turnierleitung (§39 LPO):
Kurt Henning Meyer (Rennverein Verden e.V.)
Hans Heinrich Brüns (Reitverein Graf von Schmettow e.V.)

Vorläufige ZE

Do.vorm.: 13;nachm.: 1,19;abend: 14
Fr.vorm.: 2,5;nachm.: 3,8
Sa.vorm.: 15,18;nachm.: 6,11;abend: 4,9
So.vorm.: 12,16,17;nachm.: 7,10

Richter/in: Hans Wallmeier, Dieter Steimke, Henning Schrader, Dieter Rippe, Ute von Platen, Claudia Milz,
Bärbel Geppert, Beate Dünfründt, Alwin Dietrich, Carola Bula

LK-Beauftragte/r: Dieter Rippe, Bärbel Geppert

Parcourschef/in: Heiko Wahlers

Parcourschef-Assistent/in: Marco Behrens

TEILNAHMEBERECHTIGT:

s. jeweilige Präambeln
Prfg. 1 Teilnehmer aus der BRD
Zusätzlich sind ca. 20 Einzelreiter auf Einladung des Veranstalters für die gesamte PLS zugelassen.
Ausgenommen die Prüfungen 11 ,12 (Bundesnachwuchschampionat der Ponyspringreiter) und 18.

Besondere Bestimmungen:

Platzverhältnisse:

Niedersachsenhalle 24x60m, Sandboden
Abreitehalle I 20x60m, Sandboden
Abreitehalle II 20x60m, Sandboden
Reithalle Reit-& Fahrschule 20x60m , Sandboden

1. Für Bargeld wird keine Haftung übernommen
2. Unterbringung der Pferde, soweit möglich, in den Stallungen der Niedersachsenhalle.
3. Boxen werden nur bereitgehalten, wenn mit der Nennungsabgabe bestellt und bezahlt wird.
Pferde, die nur an einem Tag gestartet werden und Pferde von Teilnehmern aus einem Umkreis von 40 km, werden nur dann in Boxen untergebracht, wenn Platz verfügbar ist.
6. Wohnwagen/Wohnmobile erhalten einen Standplatz mit Stromanschluss nach Vorlage des Zahlungsnachweises (Meldestelle). Standplatz muss spätestens 1 Woche vorher angemeldet werden.
7. Gebühren:

Box	110,00 €/ Pferd
Stromanschluss(Wohnwagen)	30,00 €
Späne (incl. Entsorgung)	40,00 €/ Box
Parkgebühr für Versicherungsschutz	3,00 €/ Fahrzeug je Veranstaltungstag 6,00 €/ Fahrzeug für alle Veranstaltungstage

Der Veranstalter erhebt gemäß den Durchführungsbestimmungen der LPO zu § 27 4. eine Infrastrukturabgabe von EUR 5,00 pro gestartetem Pferd. Diese wird für die Nutzung der Niedersachsenhalle verwendet.

8. Umsatzsteuerpflicht (%-Satz) ist für die Turnierabrechnung mit Nennungsabgabe unbedingt mitzuteilen.
9. Überweisung der Geldpreise bleibt vorbehalten
10. Ponys sind nicht zugelassen. Ausgenommen sind die Prüfungen 11,12
11. Für die Geldpreisauszahlung gilt LPO §25.1
In jeder Prüfung werden 1/3 der gestarteten Teilnehmer platziert (Finalprüfungen ausgenommen).
Anspruch auf Preisgeld haben 1/4 der gestarteten Teilnehmer
12. Teilnehmer am Bundesnachwuchschampionat der Pony-Springreiter (Prüfung 11 u. 12) dürfen nur 1,5 cm stumpfe Metallsporen ohne Rädchen benutzen Beschaffenheitsvorschriften gelten auch für den Vorbereitungsplatz.
13. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, die Siegerehrungen zu einem späteren Zeitpunkt durchzuführen.
Die sechs besten Teilnehmer je Prüfung verpflichten sich, an der Siegerehrung teilzunehmen.
14. Während der Veranstaltung stehen Teilnehmern auf eigene Kosten Arzt, Tierarzt und Schmied zur Verfügung.
15. Für die Punktermittlung wird das TORIS Bewertungssystem mit prüfungsbezogenen Faktoren eingesetzt, das in der Meldestelle einsehbar ist.
16. Zeiteinteilung sowie turnierspezifische Reiterinformationen werden nicht mehr per Post zugestellt.
Veröffentlichung im Internet unter www.fn-neon.de und www.ver-dinale.de
17. Dispens der LK zu § 400.5/500.5 LPO

Turniergemeinschaft Verden

gez. K.H. Meyer, Vorsitzender Rennverein Verden e.V.

gez. M. Kanz Vorstand Reitverein Graf von Schmettow e.V.

Basisprüfungen

1. Reitpferdeprüfung (E+400,00 €, ZP)

Verdener Zukunftspreis

Pferde: 4 jähr. , mind. 1 Platzierung in Reitpferdeprüfungen

Teiln: Alle Alterskl. LK: 1-6

Ausr. 70 Richtv: 305

Aufgabe RP 3 (Viereck 20x60m)

Einsatz: 15,00 €; VN: 15, SF: B

Springprüfungen Youngster-, Mittlere-, Große Tour

PRÄAMBEL A

Teilnahmeberechtigungen für Prüfungen 2-10

1. Reiter der aktuellen Leistungsklasse 1 -Springen (Jahresturnierlizenz 2014 und ausländische Reiter mit gültiger Gastlizenz
2. Reiter, die dem Landeskader Springen-Hannover 2013 der Altersklasse Reiter/JR angehören. Mit einer Sondergenehmigung des Pferdesportverbandes Hannover erhalten bis zu 3 JUN/JR mit der LKL S2 eine Startberechtigung.
3. Reiter/JR der LK 2-SPR aus dem Bezirksverband Stade
4. Pferdewechsel in allen Touren erlaubt. Pferde, die in der Youngster Tour starten, dürfen nicht in der Mittleren und Großen Tour starten.

Youngster Tour

2. Springprüfung Kl.M (E+500,00 €, ZP)**

1. Qualifikation Finale "Youngster Tour"

Pferde: 7 jähr.

Teiln: Alle Alterskl. LK: 1,2 gem. Präambel A.

Je Teilnehmer zwei Pferde zugelassen, die nicht in den Prüfungen 5-9 starten.

Ausr. 70 Richtv: 501,A.1

Einsatz: 18,00 €; VN: 15, SF: L

3. Springprüfung Kl.M (E+750,00 €, ZP)**

2. Qualifikation "Youngster Tour"

Pferde: 7 jähr.

Teiln: Alle Alterskl. LK: 1,2, Alle Teilnehmer, die die Prüfung 2 mit 8 Strafpunkten und besser beendet haben. Die Turnierleitung behält sich vor, Teilnehmer mit mehr als 8 Strafpunkten zuzulassen. Je Teilnehmer ein Pferd mit freier Pferdewahl zugelassen. Das Pferd darf nicht in den Prüfungen 5-9 starten.

Ausr. 70 Richtv: 501,A.1

Einsatz: 20,50 €, fällig bei Startmeldung; VN: 15, SF: V

4. Springprfg.Kl.M m.St. (E+1000,00 €, ZP)**

Finale "Youngster Tour"

(210,180,145,115,85,70,70,65,60)

Pferde: 7 jähr.

Teiln: Alle Alterskl. LK: 1,2 Startberechtigt sind die ca. 30 punktbesten Teilnehmer aus Prüfung 2 und 3.

Die Punkte für die Startzulassung werden über Addition der erzielten Punkte

aus Prüfung 2 und 3 ermittelt und wie folgt berechnet:

Der bewertete Rangplatz in Prüfungen 2 und 3 wird mit dem Faktor 1.0 multipliziert.

Je Teilnehmer ein Pferd zugelassen, das in Prüfung 2 oder 3 gestartet wurde.

Ausr. 70 Richtv: 501,B.1

Einsatz: 23,00 €, Einsatz fällig bei Startmeldung

SF: Nach Leistung (Punkte) in absteigender Rangfolge; VN: 30,

Mittlere Tour

5. Springprüfung Kl.S* (E+1500,00 €, ZP)

1. Qualifikation "Mittlere Tour"

Pferde: 7j.+ält.

Teiln: Alle Alterskl. LK: 1,2 gem. Präambel A.

Je Teilnehmer 1 Pferd zugelassen, das nicht in den Prüfungen 2-4 startet.

, Ausr. 70 Richtv: 501,A.1

Einsatz: 28,00 €; VN: 15, SF: R

6. Zeitspringprüfung Kl.S* (E+2000,00 €, ZP)

2. Qualifikation "Mittlere Tour"

Pferde: 7j.+ält.

Teiln: Alle Alterskl. LK: 1,2 Alle Teilnehmer, die die Prüfung 5 mindestens mit 8 Strafpunkten und besser beendet haben. Die Turnierleitung behält sich vor, Teilnehmer mit mehr als 8 Strafpunkten zuzulassen. Je Teilnehmer ein Pferd mit freier Pferdewahl zugelassen. Das Pferd darf nicht in den Prüfungen 2-4 starten.

Ausr. 70 Richtv: 501,C

Nenngeld: 13,00 Startgeld: 20,00 €, Nenn- u. Startgeld fällig bei Startmeldung; VN: 15, SF: D

7. Springprfg.Kl.S m.St.* (E+3500,00 €, ZP)

Finale "Mittlere Tour"

(900,700,500,400,300,200,150,125,125,100)

Pferde: 7j.+ält.

Teiln: Alle Alterskl. LK: 1,2 Startberechtigt sind die ca. 30 punktbesten Teilnehmer.

Die Punkte für die Startzulassung werden über Addition der erzielten Punkte aus Prüfung 5 und 6 ermittelt und wie folgt berechnet:

Der bewertete Rangplatz in Prüfungen 5 und 6 wird mit dem Faktor 1.0 multipliziert.

Je Teilnehmer ein Pferd bei freier Pferdewahl zugelassen.

Das Pferd darf nicht in den Prüfungen 2-4 starten

Ausr. 70 Richtv: 501,B.1

Nenngeld: 13,00 Startgeld: 20,00 €, Nenn- u. Startgeld fällig bei Startmeldung

SF: Nach Leistung (Punkte) in absteigender Rangfolge; VN: 30,

Große Tour

8. Springprüfung Kl.S* (E+2000,00 €, ZP)

1. Qualifikation "Große Tour"

Pferde: 7j.+ält.

Teiln: Alle Alterskl. LK: 1,2 Je Teilnehmer 1 Pferd zugelassen, das nicht in den Prüfungen 2-4 startet.

Reiter bis Platz 20 der Nat. Rangliste (FN) 2013 sind mit 2 Pferden zugelassen, die nicht in den Prüfungen 2-4 starten

Ausr. 70 Richtv: 501,A.1

Nenngeld: 13,00 Startgeld: 20,00 €; VN: 15, SF: X

9. Springprüfung Kl.S (E+5000,00 €, ZP)**

2. Qualifikation "Große Tour"

(1250,1000,850,700,500,350,200,150)

Pferde: 7j.+ält.

Teiln: Alle Alterskl. LK: 1,2 Alle Teilnehmer, die die Prüfung 8 mindestens mit einem Pferd mit 8 Strafpunkten und besser beendet haben. Die Turnierleitung behält sich vor, Teilnehmer mit mehr

als 8 Strafpunkten zuzulassen. Je Teilnehmer ein Pferd bei freier Pferdewahl zugelassen.

Das Pferd darf nicht in den Prüfungen 2-4 starten.

Ausr. 70 Richtv: 501,A.1

Nennng.: 20,00 Startg.: 37,50 €, Nenn- u. Startgeld fällig bei Startmeldung; VN: 15, SF: J

10. Springprf. Kl.S* m.Siegerrunde (E+12000,00 €, ZP)**

Finale "Große Tour"

(3000,2500,1900,1300,1000,700,600,2x200)

Pferde: 7j.+ält.

Teiln: Alle Alterskl. LK: 1-2 Startberechtigt sind die ca. 30 punktbesten Teilnehmer.

Die Punkte für die Startzulassung werden über Addition der erzielten Punkte aus Prüfung 8 und 9 ermittelt und wie folgt berechnet:

Der bewertete Rangplatz in Prüfung 8 wird mit dem Faktor 1.0 , der

bewertete Rangplatz in Prüfung 9 mit dem Faktor 1,25 multipliziert.

Je Teilnehmer ein Pferd bei freier Pferdewahl zugelassen.

Das Pferd darf nicht in den Prüfungen 2-4 starten.

Teilnehmer mit dem besten Ergebnis starten zuletzt;

Reiter/innen auf Platz 1 bis 15 der aktuellen nationalen Rangliste Springen, die Dt. Meister der Reiter. (Damen,

Herren) 2012, 2013 sowie die Teilnehmer der letzten EM, WM, der Olympischen Spiele und die Sieger des "Großen Preises" der letzten 3 Jahre sind mit 1 Pferd ohne Qualifikation im Finalspringen Prüfung 10 ("Großer Preis ") startberechtigt und werden in der Startfolge zum Schluss dazu gelost.

Die Sieger des Großen Preises aus den Jahren 2013: Laura Klaphake 2012: Eva Bitter; 2011: Thomas Voß; Ausr. 70 Richtv: 533,a mit folgender Durchführung: : **In der Siegerrunde sind die besten 25% der Teilnehmer des Umlaufs startberechtigt.** Für die Teilnehmer der Siegerrunde werden die Strafpunkte aus Umlauf und Siegerrunde addiert, bei Punktgleichheit entscheidet die bessere Zeit aus der Siegerrunde. Die Teilnehmer in der Siegerrunde starten in umgekehrter Reihenfolge zum Ergebnis aus dem Umlauf.
Nennng.: 50,00 Startg.: 60,00 €, Nenn- u. Startgeld fällig bei Startmeldung; VN: 30,

Höveler -Trophy (FN)

Bundesnachwuchschampionat der Ponyspringreiter

11. Ponystilspringprfg.KI.L (E+200,00 €, ZP)

mit Standardanforderungen

Qualifikation zum Finale des Bundesnachwuchschampionats der Ponyspringreiter

Höveler-Trophy (FN)

Ponys: 6j.+ält.

Teiln: Junioren, Jahrg.98+jün. LK: 1-5, startberechtigt sind bis zu 20 Junioren, die aufgrund der Sichtung und des Auswahllehrganges durch die FN nominiert wurden. Je Teilnehmer 1 Pony.

Ausr. 70 Richtv: 520,3f

Aufgabe In Anlehnung an M2, Gestaltung obliegt dem Parcourchef, Höhe 1,20 m

Einsatz: 9,00 €; VN: 10, SF: A

12. Ponystilspringprfg.KI.M* (E+300,00 €, ZP)

mit Standardanforderungen, mit 2 Umläufen und Ponywechsel

Finale des Bundesnachwuchschampionats der Ponyspringreiter Höveler-Trophy (FN)

Ponys: 6j.+ält.

Teiln: Junioren, Jahrg.98+jün. LK: 1-4 Teilnehmer S5 erhalten eine Sonderstartgenehmigung der FN

Im 1. Umlauf sind alle Teilnehmer/Pony-Kombinationen aus Prfg. 11 zugelassen, im 2. Umlauf mit Ponywechsel starten die besten vier Reiter aus dem 1. Umlauf. Startfolge 1. Umlauf: Umgekehrte Reihenfolge zum Ergebnis aus Prüfung 11

Startfolge 2. Umlauf: Der Teilnehmer mit der niedrigsten Wertnote aus Prfg. 12 startet zuerst.

Ponywechsel im 2. Umlauf: Der Reiter mit der höchsten Wertnote reitet das Pony des Reiters mit der niedrigsten Wertnote. Der Reiter mit der zweithöchsten Wertnote reitet das Pony des Reiters mit der dritthöchsten Wertnote. Der Reiter mit der dritthöchsten Wertnote reitet das Pony des Reiters mit der zweithöchsten Wertnote. Der Reiter mit der niedrigsten Wertnote reitet das Pony des Reiters mit der höchsten Wertnote.

Bewertungsverhältnis: 1. Umlauf : 2. Umlauf = 1 : 1

Bewertung: Prfg. 11 liefert lediglich die Startfolge für den 1. Umlauf im Finale (umgekehrte Reihenfolge zum Ergebnis aus Prfg. 11) und wird nicht zum Gesamtergebnis addiert;

Sieger des Pony Championships ist der Reiter mit der höchsten Endnotensumme aus beiden Umläufen des Finales (Note mit dem eigenen Pony + Note mit dem Fremdpony). Bei gleicher Wertnotensumme entscheidet die bessere Note mit dem fremden Pony. Die Platzierten bis Platz 4 ergeben sich nach Addition beider Umläufe (Note mit dem eigenen Pony + Note mit dem Fremdpony); Platz 5 bis weitere wird nach Wertnote aus Umlauf 1 platziert.

Ausr. 70 Richtv: 520,3f

Aufgabe In Anlehnung an CH2, Gestaltung obliegt dem Parcourchef, Höhe 1,25 m

Einsatz: 12,00 €; VN: 10, SF: 1. Umlauf: umgekehrt zum Ergebnis Prfg. 11

2. Umlauf: Der Teilnehmer mit der niedrigsten WN startet zuerst

Dressurprüfungen

13. St.Georg Special* (E+1000,00 €, ZP)

(Bei Teilung wird gem. § 24-1.7 auf den Mindestgeldpreis zurückgegangen)

Pferde: 7j.+ält.

Teiln: Alle Alterskl. LK: 1-3

1) Teilnehmer der LK D1

2) Teilnehmer aus den Pferdesportverbänden Hannover und Bremen der LK D2 mit min. 3 mal auf Platz 1 S-placierten Pferden

3) Reiter aus dem Bezirksverband Stade der LK D2 mit min. 2 mal auf Platz 1-3 S-placierten Pferden

4) Reiter aus dem Kreisreiterverband Verden der LK D2 und D3 mit auf Platz 1-3 S-placierten Pferden

5) Je Reiter 1 Pferd zugelassen.

Reiter der LK D1 und Reiter aus dem KRV Verden sind mit 2 Pferden zugelassen.

Die 12 besten Teilnehmer aus Prüfung 13 starten in Prüfung 14 . Bei Nichtstart in Prüfung 14 wird Platzierung und Geldpreis in der Prüfung 13 aberkannt.

Ausr. 70 Richtv: 402,B

Aufgabe S5

Einsatz: 23,00 €; VN: 15, SF: U

14. Dressurprüfung Kl. S (E+1450,00 €, ZP)**

- Intermediaire I -

(260,230,200,170,130,100,100,100,80,80)

Pferde: 7j.+ält.

Teiln: Alle Alterskl. LK: 1-3, Startberechtigt sind die 12 besten Teilnehmer aus Prüfung 13, die dort mind. 60% erreicht haben, mit einem Pferd ihrer Wahl, das nicht in Prüfung 15 oder 16 startet. Bei Nichtstart wird Platzierung und Geldpreis in der Prüfung 13 aberkannt.

Ausr. 70 Richtv: 402,B

Aufgabe Aufgabe Intermediaire I 2009

Einsatz: 27,50 €, fällig bei Startmeldung; VN: 20, SF: ausgelost

15. Dressurprüfung Kl.S* (E+2500,00 €, ZP)**

-Kurz-Grand Prix-

Pferde: 8j.+ält.

Teiln: Alle Alterskl. LK: 1,2, Teilnehmer der LKL D1 sind mit einem Grand Prix-placierten Pferd zugelassen sowie bis max. 3 Teilnehmer der LKL D2 nach Rücksprache mit dem Veranstalter.

Reiter der aktuellen nationalen Rangliste Dressur von Platz 1 bis 10 und Deutsche Teilnehmer der letzten WM und EM sind mit zwei Grand Prix-placierten Pferden zugelassen.

Die 8 besten Paare dieser LP mit mindestens einer Wertnotensumme von 60% sind in Prüfung 16 startberechtigt und zur Teilnahme verpflichtet. Bei Nichtstart wird Platzierung und Geldpreis in dieser Prüfung aberkannt.

Ausr. 70 Richtv: 402,B

Aufgabe S10

Nennng.: 13,00 Startg.: 20,00 €; VN: 15, SF: Q

16. Dressurprüfung Kl. S* (E+2500,00 €, ZP)**

- Grand Prix Kür -

(600,500,350,300,250,200,150,150)

Pferde: 8j.+ält.

Teiln: Alle Alterskl. LK: 1,2. Die 8 besten Teilnehmer aus Prüfung 15, die dort mind. 60% erreicht haben, mit einem Pferd, das auch in Prüfung 15 gestartet wurde..

Bei Startverzicht wird die Platzierung und der Geldpreis aus Prüfung 15 aberkannt.

Bei Startverzicht wird nachgerückt.

Ausr. 70 Richtv: 402,B

Aufgabe Grand Prix Kür 2009, gem. Notenbogen IV. 2.20 . Die Aufgabe ist mit Frack zu reiten

Nennng.: 13,00 Startg.: 25,00 €, Nenn- u. Startgeld fällig bei Startmeldung; VN: 15, SF: ausgelost

Mannschaftsdressurprüfung Kl. M*-Kür der Bezirkspferdesportverbände

17. Dressurprüfung Kl.M-Kür* (E+500,00 €, ZP) der Bezirkspferdesportverbände

Pferde: 6j.+ält.

Teiln: Alle Alterskl. LK: 1-4, die von ihren Bezirksverbänden benannt wurden.

Anforderungen: Abteilungen zu je 4 Reitern. Je Bezirk gem. Satzung des PSV H eine Mannschaft zugelassen, zusätzl. eine Jugendmannschaft des BPSV Hannover-Süd (U25,Jg.1988 u. jün.).

Ausr. 70 Richtv: 402,B

Mannschaftskürprüfung von 5:00 - 6:00 Minuten Dauer gem. Protokollbogen der FN für Dressurkür-Mannschaft Kl. M mit Musik. DVD oder CD ist mitzubringen und 1 Stunde vor Prüfungsbeginn auf der Meldestelle abzugeben.

Viereck 20 x 60m. Bandagen sowie Blumenschmuckl am Reiter erlaubt.

Einsatz: 18,00 €, je Mannschaft fällig bei Startmeldung; VN: 4, SF: ausgelost

Knop Vereinstrophy

Mannschaftswettkampf für JUN/JR aus Reitvereinen der regionalen Kreisreiterverbände

18. Mannsch.-Springprfg.Kl.A* (E+300,00 €, ZP) mit 1 Umlauf

Pferde: 5j.+ält.

Teiln: Jun./J.R., Jahrg.93+jün. LK: 3,4,5. Eine Mannschaft besteht aus mindestens 3, höchstens 4 Stammmitgliedern eines Vereins aus dem jeweiligen Kreisreiterverbandes.

Zugelassen sind jeweils eine Mannschaft:

a) aus den Vereinen aus dem Kreisreiterverband VER

b) aus den Kreisreiterverbänden DH; OHZ; ROW; NI; HK(Soltau-Fallingbostel).

c) aus dem Verein der Siegermannschaft der VER-Dinale 2013

Die Meldung der Mannschaften erfolgt über die jeweiligen Kreisreiterverbände auf dem Meldeformular , das im Internet unter www.ver-dinale.de abrufbar ist. Die Meldung der Mannschaften aus dem KRV Verden und der Siegermannschaft kann auf direktem Wege über den Verein erfolgen.

Je Reiter/ Pferd ein Start erlaubt.

Ausr. 70 Richtv: 501,A.1

Einsatz: 12,00 €, je Mannschaft fällig bei Startmeldung; VN: 5, SF: ausgelost

19. Dressurprüfung Kl.M (E+500,00 €, ZP)**

Pferde: 6j.+ält.

Teiln: Alle Alterskl. LK: 1,2,3, mit Stammmitgliedschaft in einem Reiterverein des KRV Verden, zugelassen mit 2 Pferden sowie Reiter/Reiterinnen der LK D1-D3 aus den Kreisreiterbänden Diepholz, Rotenburg, und Nienburg, zugelassen mit einem Pferd. Teilnehmer der LK D1 und D2 nur mit Pferden zugelassen, die nicht DS* und höher platziert sind.

Ausr. 70 Richtv: 402,A

Aufgabe M8 auswendig, Viereck 20x60m

Nenng.: 13,00 Startg.: 5,00 €; VN: 15, Max. Startpl.: 35, SF: I